

Personalia

Wechsel im Vorstand der Allianz Gruppe in Österreich per 1. Jänner 2018

Mag. Xaver Wöfl (44) wurde in den gestrigen Aufsichtsratssitzungen der Allianz Elementar Versicherung und der Allianz Elementar Lebensversicherung in den Vorstand der Allianz Gruppe in Österreich bestellt. Er übernimmt – vorbehaltlich des aufsichtsbehördlichen Prüfungsverfahrens – per 1. Jänner 2018 das Ressort „Market Management & Digital“. Wöfl folgt Dr. Johann Oswald, der mit Ende 2017 in den geplanten Ruhestand tritt. Oswald hatte seine Karriere im Haus Allianz 1994 gestartet – seit 2006 bekleidete er verschiedene Vorstandspositionen, zuletzt verantwortete er das „Market Management“.

Wöfl, gebürtiger Linzer, studierte internationale Wirtschaftswissenschaften in Innsbruck und in den USA. 1996 startete er seine Allianz Laufbahn im Underwriting der Industrieversicherung. 1999 übernahm er die Abteilungsleitung für das internationale Industriegeschäft. 2001 wechselte Wöfl in den Vertrieb, wo er bis 2003 für den ungebundenen Vertrieb und in Folge für die Ausschließlichkeitsorganisation verantwortlich zeichnete. Ab 2006 fungierte er als Bereichsleiter für die Versicherungstechnik Schaden-Unfallversicherung. 2008 übernahm er für sieben Jahre den Bereich Marketing & Kundengruppenmanagement sowie im November 2015 die neu geschaffene Position des „Chief Digital Officers“.

Wien, am 30. März 2017

Downloads im Internet unter <https://www.allianz.at/ueber-allianz/media-newsroom/>

- Foto: Mag. Xaver Wöfl, (© Allianz) – Abdruck honorarfrei
- Pressemeldung als PDF

Rückfragen bitte an:

Dr. Marita Roloff
 Unternehmenskommunikation
 Allianz Gruppe in Österreich
 Hietzinger Kai 101-105
 1130 Wien
 Tel: +43 5 9009 80690
 E-Mail: marita.roloff@allianz.at
 Internet: www.allianz.at

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Bei der vorliegenden Pressemitteilung handelt es sich um eine Marketingmitteilung. Die vorliegende Marketingmitteilung stellt keine Anlageanalyse, Anlageberatung oder Anlageempfehlung dar. Insbesondere ist sie kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Investmentfondsanteilen.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus

Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen ergeben. Abweichungen können außerdem aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen), der Entwicklung der Schadenskosten, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte (z.B. Marktschwankungen oder Kreditausfälle) und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die hier dargestellten Sachverhalte können auch durch Risiken und Unsicherheiten beeinflusst werden, die in den jeweiligen Meldungen der Allianz SE an die US Securities and Exchange Commission beschrieben werden. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.